

Werke im Kunstmuseum Solothurn, die mit Mitteln des Vereins Freunde des Kunstmuseums Solothurn erworben wurden:

- 1986** Oscar Wiggli: Iroise, 1986, Eisenskulptur, H: 86 cm. Die Figur zeigt die nachfolgende Werkphase der mit Hilfe grossindustrieller Geräte geschmiedeten Plastiken an.
- 1987** Bernhard Luginbühl: Crocodrome, 1977, Zeichnung, 132 x 277 cm. Die Zeichnung dokumentiert die Gemeinschaftsarbeit von Luginbühl, Tinguely, Spoerri, Niki de St. Phalle und weiterer Schweizer Künstler im Centre Georges Pompidou Paris. Sie ist von allen Beteiligten signiert.
- 1988** Dieter Roth: 20 Siebdruckunilate, 1957, Siebdruck auf farbige Papiere, je 40 x 40 cm. Es handelt sich um eine Rarität aus dem frühen Werk dieses wichtigen Künstlers.
- 1989** Alice Bailly: Quatre danseuses, um 1916/18, Stickerei, 30 x 33 cm
- 1989** Beitrag an die Überführung eines in den USA wiederentdeckten verschollenen Gemäldes von Frank Buchser zur Restaurierung und als Leihgabe für die Buchser-Gedenkausstellung. Das Gemälde „The Black Legs, 1866/67“ konnte 1992 von der Eidg. Gottfried-Keller-Stiftung, Kanton, Stadt und Kunstmuseum Solothurn gemeinsam zurückgekauft werden und wurde Bestandteil unserer Sammlung.
- 1990** André Thomkins: Sieben Bronzen, 1990, diverse Höhen. Es handelt sich um eine von Thomkins geplante, aber erst nach seinem Tod fertiggestellte Edition nach früheren Tonobjekten.
- 1991** Jean Tinguely: Meta Harmonie, 1991, Malerei, 88,5 x 88,5 cm. Eine der letzten bedeutenden Malereien aus dem Todesjahr des Künstlers.
- 1994** Beitrag an die Bergung des Solothurner Wandbildes von Dieter Roth.
- 1996** Eva Aeppli/Jean Tinguely: Hommage à Käthe Kollwitz, 1990/91, Skulptur, die als Gemeinschaftsarbeit beider Kunstschaffender entstanden ist. Erworben gemeinsam mit der Eidg. Gottfried-Keller-Stiftung.
- 1996** Beitrag an die Ausstellung „Ben Vautier“. Einbezug des monumentalen Hauptwerkes „Le Magasin“ aus dem Besitz des Centre Culturel Georges Pompidou Paris in die Ausstellung.
- 1997** Martin Disler (1949 Seewen SO – 1996) Figur aus „Häutung und Tanz“, 1990/91, Bronzeunilate, 181 cm, aus der Gruppe der 66 Bronzen.
- 1998** Albrecht Schnider, o.T: Ölaufleinwand, 1997, 168 x 237,5 cm
Albrecht Schnider, o.T: Ölaufleinwand, 1998, 92 x 65 cm
- 1998** Christian Denzler, o.T: 1998, Gruppe von 3 Zeichnungen, Bleistift auf Papier, 28 x 28 cm
Christian Denzler, o.T: 1998, Bleistift auf Papier, 230 x 150 cm
- 1999** Felix Stephan Huber: Topologie der Erinnerung, 1986/87, Modell, Karton und Fotografien, 115 x 280 x 180 cm. Eines der bedeutenden Frühwerke des Künstlers.
- Felix Stephan Huber: Skulptur, 1986, 4-teilige Foto-Projektion, 290 x 230 cm
Beide Werke wurden gemeinsam mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft erworben.
- 1999** Beitrag an den Transport der Skulpturen für die Ausstellung von Peter Kamm.
- 2000** Peter Wüthrich: Von der Kunst Strässer zu binden, 2000, 99-teiliges Wandstück mit Büchern, 210 x 215 x 2 cm
Peter Wüthrich: Literarisches Aquarell, 2000, Bodenarbeit mit Büchern, 610 x 400 x 2 cm
- 2001** René Zäch: 32 Modelle, verschiedene Grössen und Materialien, 1978 – 1998. Einzigartige, lückenlose Zusammenstellung sämtlicher Modelle, die der Künstler für geplante und realisierte Grosse Objekte angefertigt hat. Ein eigentliches „Universum“ von Zächs Formenwelt.
- 2002** Roman Signer: 5 Projekt-Zeichnungen aus den Jahren 1974/1975/1977/1978/1987. Je 30 x 42 cm. Erwerb der heute sehr gesuchten Blätter des bedeutenden Schweizer Künstlers aus Privatbesitz.
- 2003** Roman Signer: Verdunsten. 1979/2003, Aluminium, Wasser, Gummiseil, Sand, 21 x 600 x 73 cm. Ein Parade-Beispiel für Signers dynamischen Begriff der Skulptur.
- 2004** Roman Signer: Stiefel (Brunnenskulptur). Edelstahl, perlgestrahlt, Stiefel aus PVC, 435 x 300 cm. Vom Künstler für den Solothurner Museumspark geschaffene Brunnenskulptur.
- 2005** Uwe Wittwer: Schiffe, 1993, Aquarell, 180 x 114 cm.
Uwe Wittwer: Interieur negativ nach Hogarth, 2002, Aquarell, 152 x 215 cm.
- 2007** Albrecht Schnider: Ohne Titel. 2007, Acryllack auf Leinwand, 237,5 x 168 cm
Albrecht Schnider: Ohne Titel. 2007, Acryllack auf Leinwand, 237,5 x 168 cm. Ein Pendant von zwei riesigen Köpfen in musealer Grösse, die die 1998 erworbenen Bilder ideal ergänzen.
- Schang Hutter: Der Verletzlichkeit Raum geben. 1994, Eisenskulptur, weiss bemalt, 287 x 51 x 51 cm (Sockel), 575 x 470 x 51 cm (Objekt)
Eine der typischen Skulpturen aus dem Spätwerk des bedeutenden Solothurner Künstlers, die im Museumspark für alle Passanten sichtbar wird.
- 2008** Adrian Schiess: Ohne Titel, 2000–2001, Aquarell auf Papier resp. Aquarell, Farbkreide, Farbstift auf Papier. 25-teilig, 15,5 x 22,3 cm / 21 x 29,7 cm / 22 x 31 cm
Adrian Schiess: Frühling, 1982; Dispersion auf Karton, gerissen und geschnitten, 11-teilig, je ca. 100 x 100 cm
Eines der bedeutendsten Frühwerke. Mehrere Jahre vor den berühmten „Flachen Arbeiten“ entstanden, zeigt sich darin bereits die ganze Radikalität des Schaffens.

- 2009** Alexander Hahn: Covert encounters - spurious goods, 2008, Filmstill. Pigmenttinte auf Film, auf Gewebe, auf Aluminium 43 x 55,2 cm
 Alexander Hahn: Covert encounters - spurious goods, 2008, Filmstill. Pigmenttinte auf Film, auf Gewebe, auf Aluminium 43,1 x 55,5 cm
 Alexander Hahn: Covert encounters - spurious goods, 2007/2008, Filmstill. Pigmenttinte auf Film, auf Gewebe, auf Aluminium, 47,5 x 58,3 cm
 Alexander Hahn: Covert encounters - spurious goods, 2008, Filmstill. Pigmenttinte auf Film, auf Gewebe, auf Aluminium 44,1 x 58,5 cm
 Alexander Hahn: Covert encounters - spurious goods, 2008, Filmstill. Pigmenttinte auf Film, auf Gewebe, auf Aluminium 46,1 x 56,2 cm
- Mario Sala: Bild, 2009, Chromstahl, Epoxydharz, Pigmente, 200 x 120 x 40 cm
- 2010** Albrecht Schnider: Ohne Titel, 2006, Bleistift, Filzstift auf Papier, 21 x 14,8 cm
 Albrecht Schnider: Ohne Titel, 2005; Bleistift, Filzstift auf Papier, 21 x 14,8 cm
 Albrecht Schnider: Ohne Titel, 2005; Filzstift auf Papier, 21 x 14,9 cm Albrecht Schnider: Ohne Titel, 1998; Ölfarbe auf Karton, 21 x 14,8 cm
 Albrecht Schnider: Ohne Titel (up-set), 1995; Ölfarbe auf Papier, 13,4 x 20,8 cm
 Mit dem Erwerb dieser schönen Zeichnungs-Gruppe werden die vier von den „Freunden“ bereits früher angekauften Bilder in idealer Weise ergänzt.
- Marc Bauer: Das Morgengrauen, 2010; Bleistift, Farbstift auf Papier, 16-teilig, 100 x 70 cm & 32 x 45 cm
 Vielteiliges dichtes Werk dieses wohl bedeutendsten Schweizer Zeichners seiner Generation.
- 2011** Hugo Suter: Am Fenster, 1992; 2-teilig, Betonrelief, Röntgenfilm, Glas, Holzrahmen, je 60 x 40 x 5 cm
 Eines der Hauptwerke des Künstlers, das vielfach ausgestellt und reproduziert wurde. Eine wertvolle Ergänzung unserer hochkarätigen Skulpturen-Sammlung.
- 2012** Anselm Stalder: Terreno Botanico, 2004/2011, 4-teilig. Aquarell auf Papier, Leuchttische, MDF, Lack, Glas, elektrische Installation, Kabel, Aluminium, je 89 x 100,6 x 80,6 cm
 Dieses Hauptwerk, dem im Katalog zur Solothurner Stalder-Ausstellung von 2012 eine eigener Aufsatz gewidmet ist, verbindet verschiedene Medien. Ankauf mit Beiträgen der Freunde des Kunstmuseums Solothurn und der Schweizerischen Eidgenossenschaft, 2012.
- 2013** Francisco Sierra: Fleisch. 2004/2005, 10 Farbstiftzeichnungen auf Papier, je 50 x 70 cm
 Die frühe Serie ist ein Paradebeispiel der wissenschaftlichen Zeichnung, die aber auch inhaltliche Fragen stellt.
- 2014** Silvie Defraoui: Tide, 1994, Vertikale Videoprojektion / Loop (Edition 3)
 David Chieppo: Untitled, 2011, Öl auf Holz, 42 x 36 cm
 David Chieppo: Untitled, 2013, Öl auf Holz, 46,5 x 57,5 cm
- 2015** Dieter Roth: Konvolut, bestehend aus Postkarten und Originalzeichnungen, 1972 bis 1976, überarbeitete Postkarten mit Acryl und Filzstift, div. Masse.
- 2016** Iris Hutegger: 1602-213, 2016, analoge Fotografie, Silbergelatine-Abzug, Faden, 71,6 x 46,5 cm
 Iris Hutegger 1603-292, 2016, analoge Fotografie, Silbergelatine-Abzug, Faden, Gouache, Grafit, 69 x 47,5 cm
 Iris Hutegger : 1505-324, 2015, analoge Fotografie, Silbergelatine-Abzug, Faden, Gouache, Grafit, 58,5 x 89 cm
- 2017** Eva Aeppli: Narcisses III, 1957, Kohle auf Papier, 130 x 78 cm
 Marc Bauer: Carpet Fragment, Holbein, Iran, 2017, Bleistift, Farbstift und Wasserfarbe auf Papier, 176 x 135 cm
- 2018** Mario Sala: Nord/Süd-Achse, 2009, Chromstahl, Klebmasse, Öl, Wasserfarbe, Epoxydharz und Pigmente auf Alublech, 260 x 130 cm.
 Das Gemälde ist eine ideale Ergänzung zum 2009 durch die "Freunde" erworbenen Werk desselben Jahres.
- Andrea Wolfensberger: L'écume des jours, 2016
 Eine eindrucksvolle Wandarbeit zwischen Bild und Skulptur, die die bisherige Werkgruppe ideal ergänzt.
- Christian Denzler: o.T., 2018, Bleistift auf Papier, 61 x 48 cm
 Christian Denzler: o.T., 2018, Bleistift auf Papier, 78 x 60 cm
 Christian Denzler: o.T., 2018, Bleistift auf Papier, 68 x 53 cm
 Genau 20 Jahre nach dem ersten Ankauf ergänzen die "Freunde" die bisherige Werkgruppe des in Brüssel lebenden Schweizer Zeichners.